ZBB 2013, 70

InsO § 133 Abs. 1, § 129 Abs. 1

Keine Gläubigerbenachteiligung des Schuldners durch Überweisung eines außerhalb des Drei-Monats-Zeitraums gepfändeten Kontoguthabens an den Gläubiger

BGH, Urt. v. 22.11.2012 – IX ZR 142/11 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2012, 2513 = DB 2012, 2927 = WM 2013, 48

Amtlicher Leitsatz:

Hat der Gläubiger außerhalb des Drei-Monats-Zeitraums ein Pfandrecht an einem Kontoguthaben des Schuldners erwirkt, liegt in der Überweisung des Guthabens von dem Schuldner an den Gläubiger wegen des insoweit bestehenden Absonderungsrechts keine Gläubigerbenachteiligung. Die Pfändung des Guthabens selbst unterliegt als Rechtshandlung des Gläubigers nicht der Vorsatzanfechtung.

(c) 2024 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG